



(19)  
Bundesrepublik Deutschland  
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) DE 102 30 993 A1 2004.01.22

(12)

## Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: 102 30 993.0  
(22) Anmeldetag: 10.07.2002  
(43) Offenlegungstag: 22.01.2004

(51) Int Cl.<sup>7</sup>: B60K 41/00  
B60K 41/28, B60K 41/24, B60K 17/10

(71) Anmelder:  
ZF FRIEDRICHSHAFEN AG, 88046  
Friedrichshafen, DE  
(72) Erfinder:  
Höfler, Hans, Dipl.-Ing., 88090 Immenstaad, DE

(56) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht zu  
ziehende Druckschriften:  
DE 197 46 090 A1  
DE 197 42 187 A1  
JP 02-1 13 156 A

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Rechercheantrag gemäß § 43 Abs. 1 Satz 1 PatG ist gestellt.

(54) Bezeichnung: Verfahren und Vorrichtung zur Steuerung von Funktionen eines Arbeitsfahrzeuges

(57) Zusammenfassung: Es wird ein Verfahren und eine Vorrichtung zur Steuerung von Funktionen eines Arbeitsfahrzeuges (1) vorgestellt, mit einem Antriebsmotor (2), einer zwischen dem Antriebsmotor (2) und einem Getriebe (5) angeordneten Fahrkupplung (3), einer auf die Fahrzeugräder (11, 12) wirkenden Betriebsbremse (13, 14), einer Arbeitsvorrichtung (21) sowie mit einer Hydraulikpumpe (15), die über Hydraulikdruckleitungen die Stellglieder (32) an der Fahrkupplung (3), an der Betriebsbremse (13, 14) und an den Stellgliedern (19, 20) der Arbeitsvorrichtung (21) mit Druckmittel versorgt.

Zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs, zur optimalen und nutzungsrelevanten Verteilung des von der Pumpe (15) erzeugten Hydraulikdruckes sowie zur Erleichterung der Bedienung eines solchen Fahrzeugs wird vorgeschlagen, dass die Fahrkupplung (3) automatisch geöffnet und die Betriebsbremse (13, 14) automatisch geschlossen wird, wenn die auf die Arbeitsvorrichtung (21) des Fahrzeugs wirkende Last eine voreingestellt Belastungsschwelle überschreitet oder überschreitend betätigt wird.

